

	<b>Objekt:</b> Schrotmühle
	<b>Museum:</b> Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0
	<b>Sammlung:</b> Inventargut
	<b>Inventarnummer:</b> DD10/008DA

## Beschreibung

Die Mühle aus gegossenem / gepressten Aluminium dient zur Zerkleinerung von Getreide. Dieses wird oben in einen offenen, trichterförmigen Teil gegeben. Hieran schließt sich der mittlere Teil in Form einer Halbkugel an, in welcher sich das Mahlwerk aus Stahl befindet. Angetrieben wird es durch eine lange, geschwundene Handkurbel mit Holzgriff. Der untere Teil der Halbkugel hat an der flachen Seite eine ausgezogene Öffnung, durch die das gemahlene Getreide abfließt. Ganz unten befindet eine Halterung mit Schraubgewinde, mittels derer das Gerät an einer Tischplatte befestigt werden kann. Das es sich um einen alltäglichen Gebrauchsgegenstand handelt, ist nicht nur an der robusten Form zu erkennen, sondern auch daran, dass man sich nicht die Mühe gemacht hat die Gussnähte und deutlichen Schleifspuren zu kaschieren.

Das Gerät weist Gebrauchsspuren wie Lackflecke und Flugrost auf. Es stammt vom Vater der Geberin. Dieser wiederum hatte es von seinen Eltern, die es für die Futterzubereitung ihrer Kleintiere nutzten.

## Grunddaten

<b>Material/Technik:</b>	Aluminium, Stahl, Holz * industriell gef.
<b>Maße:</b>	H: 40 cm, B: 33 cm, T: 23 cm

## Ereignisse

<b>Hergestellt</b>	wann	1925-1950
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Haustier
- Schrotmühle